
SDG Ziel 16	Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
SDG Unterziel 16.7	Dafür sorgen, dass die Entscheidungsfindung auf allen Ebenen bedarfsorientiert, inklusiv, partizipatorisch und repräsentativ ist
SDG Indikator 16.7.1	Anteil der Stellen in nationalen und lokalen Institutionen, einschließlich a) Gesetzgebungsorganen, b) des öffentlichen Dienstes und c) Rechtsprechungsorganen, im Vergleich zur nationalen Stellenverteilung, nach Geschlecht, Alter, Menschen mit Behinderungen und Bevölkerungsgruppen
Zeitreihe	Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 15. Februar 2023
- Nationale Daten: <http://sdg-indikatoren.de/16-7-1/>
- Definition: Die Zeitreihe misst den Anteil der weiblichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter an der gesamten Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (zum 31. Dezember des Berichtsjahres). Bei einer gleichen Anzahl von Frauen und Männern ergibt sich ein Wert von 50 %.

Das erwerbsfähige Alter wird mit dem zulässigen Mindestalter für eine Stelle als untere Grenze und dem gesetzlichen Rentenalter als obere Grenze definiert. Für diese Zeitreihe wird die Altersspanne von 18 bis 66 Jahren verwendet. Die Ergebnisse für die Altersspanne von 15 bis 66 Jahren unterscheiden sich nicht sehr stark hiervon.

- Disaggregation: Nicht verfügbar.

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: Dezember 2023
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-16-07-01a.pdf>
<https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-16-07-01b.pdf>
<https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-16-07-01c.pdf>
- Die Zeitreihe dient als Nenner für die Berechnung des SDG-Indikators.

3. Beschreibung der Daten

- Die Daten zur Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter stammen aus der Bevölkerungsfortschreibung, deren Grundlage die letzte im Jahr 2011 durchgeführte Volkszählung (Zensus) ist. Die Bevölkerungsdaten werden anhand statistischer Ergebnisse zur natürlichen Bevölkerungsveränderung (Geburten, Sterbefälle) und Wanderungen fortgeschrieben. Für 2010 wurde die Bevölkerung anhand des Zensus 2011 und der Migrations-, Geburten- und Sterbestatistik zurück gerechnet.

4. Link zur Datenquelle

- Bevölkerung: Stichtag – GENESIS online 12411-0006:
<https://www-genesis.destatis.de/genesis//online?operation=table&code=12411-0006&bypass=true&language=de>

5. Metadaten zur Datenquelle

- Qualitätsbericht – Bevölkerungsfortschreibung:
<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Bevoelkerung/einfuehrung.html>

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: t + 9 Monate
- Periodizität: Jährlich

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Prozent
- Berechnung:

$$\text{Weibliche Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter} = \frac{\text{Weibliche Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter [Anzahl]}}{\text{Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter insgesamt [Anzahl]}} \cdot 100 [\%]$$

SDG Ziel 16	Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
SDG Unterziel 16.7	Dafür sorgen, dass die Entscheidungsfindung auf allen Ebenen bedarfsorientiert, inklusiv, partizipatorisch und repräsentativ ist
SDG Indikator 16.7.1	Anteil der Stellen in nationalen und lokalen Institutionen, einschließlich a) Gesetzgebungsorganen, b) des öffentlichen Dienstes und c) Rechtsprechungsorganen, im Vergleich zur nationalen Stellenverteilung, nach Geschlecht, Alter, Menschen mit Behinderungen und Bevölkerungsgruppen
Zeitreihe	Deutscher Bundestag

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 25. Januar 2023
- Nationale Daten: <http://sdg-indikatoren.de/16-7-1/>
- Definition: Die Zeitreihe misst den Frauenanteil im Deutschen Bundestag (zum 1. Januar des Berichtsjahres) und bewertet, wie dieser mit dem Anteil der weiblichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (zum 31. Dezember des vorangegangenen Berichtsjahres) übereinstimmt.

Der Anteil der Sitze von Frauen wird berechnet als Anzahl der Sitze von weiblichen Mitgliedern an allen Sitzen in Prozent. Eine gleiche Anzahl von Frauen und Männern ergibt einen Wert von 50 %.

Der Deutsche Bundestag ist das nationale Parlament der Bundesrepublik Deutschland. Er wird alle vier Jahre von den deutschen Bürgerinnen und Bürgern ab 18 Jahren gewählt. Die Mindestzahl der Mitglieder des Bundestages beträgt 598. Aufgrund des Systems der Überhang- und Ausgleichsmandate ist die Zahl der Sitze jedoch regelmäßig höher.

- Disaggregation: Nicht verfügbar.

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: Dezember 2023
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-16-07-01a.pdf>
- Das Verhältnis (keine Einheit) entspricht den UN-Metadaten. Der Anteil im Deutschen Bundestag (Prozent) dient als Zähler für die Berechnung des Verhältnisses.

3. Beschreibung der Daten

- Die Daten basieren auf der Liste der Abgeordneten des Deutschen Bundestages zum Stichtag 1. Januar eines Jahres.

4. Link zur Datenquelle

- Ergebnisse früherer Bundestagswahlen:
<https://www.bundeswahlleiter.de/bundestagswahlen/2021/publikationen.html>
- Mitglieder:
<https://www.bundestag.de/abgeordnete/>

5. Metadaten zur Datenquelle

- Nicht verfügbar.

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: t + 0 Monate
- Periodizität: Jährlich

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Keine Einheit; Prozent
- Berechnung:

$$\text{Frauenanteil im Deutschen Bundestag} = \frac{\text{Mit Frauen besetzte Sitze [Anzahl]}}{\text{Sitze insgesamt [Anzahl]}} \cdot 100 [\%]$$

$$\text{Weiblichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter} = \frac{\text{Weibliche Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter [Anzahl]}}{\text{Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter insgesamt [Anzahl]}} \cdot 100 [\%]$$

$$\text{Verhältnis} = \frac{\text{Frauenanteil im Deutschen Bundestag} [\%]}{\text{Weiblichen Bevölkerung" im erwerbsfähigen Alter} [\%]}$$

SDG Ziel 16	Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
SDG Unterziel 16.7	Dafür sorgen, dass die Entscheidungsfindung auf allen Ebenen bedarfsorientiert, inklusiv, partizipatorisch und repräsentativ ist
SDG Indikator 16.7.1	Anteil der Stellen in nationalen und lokalen Institutionen, einschließlich a) Gesetzgebungsorganen, b) des öffentlichen Dienstes und c) Rechtsprechungsorganen, im Vergleich zur nationalen Stellenverteilung, nach Geschlecht, Alter, Menschen mit Behinderungen und Bevölkerungsgruppen
Zeitreihe	Bundesrat

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 25. Januar 2023
- Nationale Daten: <http://sdg-indikatoren.de/16-7-1/>
- Definition: Die Zeitreihe misst den Frauenanteil im Bundesrat (zum 1. Januar des Berichtsjahres) und bewertet, wie dieser mit dem Anteil der weiblichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (zum 31. Dezember des vorangegangenen Berichtsjahres) übereinstimmt.

Der Anteil der Sitze von Frauen wird berechnet als Anzahl der Sitze von weiblichen Mitgliedern an allen Sitzen in Prozent. Eine gleiche Anzahl von Frauen und Männern ergibt einen Wert von 50 %.

Der Deutsche Bundestag ist das nationale Parlament der Bundesrepublik Deutschland. Er wird alle vier Jahre von den deutschen Bürgerinnen und Bürgern ab 18 Jahren gewählt. Die Mindestzahl der Mitglieder des Bundestages beträgt 598. Aufgrund des Systems der Überhang- und Ausgleichsmandate ist die Zahl der Sitze jedoch regelmäßig höher.

- Disaggregation: Nicht verfügbar.

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: Dezember 2023
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-16-07-01a.pdf>
- Das Verhältnis (keine Einheit) entspricht den UN-Metadaten. Der Anteil im Bundesrat (Prozent) dient als Zähler für die Berechnung des Verhältnisses.

3. Beschreibung der Daten

- Die Daten basieren auf der Liste der Abgeordneten des Bundesrates zum Stichtag 1. Januar eines Jahres.

4. Link zur Datenquelle

- Mitglieder:
<https://www.bundesrat.de/DE/bundesrat/mitglieder/mitglieder-node.html>

5. Metadaten zur Datenquelle

- Nicht verfügbar.

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: t + 0 Monate
- Periodizität: Jährlich

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Keine Einheit; Prozent
- Berechnung:

$$\text{Frauenanteil im Bundesrat} = \frac{\text{Mit Frauen besetzte Sitze [Anzahl]}}{\text{Sitze insgesamt [Anzahl]}} \cdot 100 [\%]$$

$$\text{Weiblichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter} = \frac{\text{Weibliche Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter [Anzahl]}}{\text{Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter insgesamt [Anzahl]}} \cdot 100 [\%]$$

$$\text{Verhältnis} = \frac{\text{Frauenanteil im Bundesrat} [\%]}{\text{Weiblichen Bevölkerung" im erwerbsfähigen Alter} [\%]}$$

SDG Ziel 16	Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
SDG Unterziel 16.7	Dafür sorgen, dass die Entscheidungsfindung auf allen Ebenen bedarfsorientiert, inklusiv, partizipatorisch und repräsentativ ist
SDG Indikator 16.7.1	Anteil der Stellen in nationalen und lokalen Institutionen, einschließlich a) Gesetzgebungsorganen, b) des öffentlichen Dienstes und c) Rechtsprechungsorganen, im Vergleich zur nationalen Stellenverteilung, nach Geschlecht, Alter, Menschen mit Behinderungen und Bevölkerungsgruppen
Zeitreihe	Öffentlicher Dienst

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 25. Januar 2023
- Nationale Daten: <http://sdg-indikatoren.de/16-7-1/>
- Definition: Die Zeitreihe misst den Frauenanteil im öffentlichen Dienst auf Bundes- und Landesebene (zum 30. Juni des Berichtsjahres) und bewertet, wie dieser mit dem Anteil der weiblichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (zum 30. Juni des Berichtsjahres) übereinstimmt. Nicht einbezogen werden in der Berechnung das Personal von Kommunalbehörden, Militär und öffentlichen Unternehmen.
- Disaggregation: Aufgabenbereiche

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: März 2022
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-16-07-01b.pdf>
- Das Verhältnis (keine Einheit) entspricht den UN-Metadaten. Der Anteil im öffentlichen Dienst (Prozent) dient als Zähler für die Berechnung des Verhältnisses. Die Daten sind jedoch nicht zum Stichtag 31. Dezember eines jeden Jahres, wie in den UN-Metadaten gefordert.

3. Beschreibung der Daten

- Die Daten basieren auf der Personalstandstatistik. Die Ergebnisse beziehen sich auf den Stichtag 30. Juni eines Jahres.

4. Link zur Datenquelle

- Personal des öffentlichen Dienstes – Fachserie 14 Reihe 6 (bis 2021):
https://www.destatis.de/DE/Themen/Staat/Oeffentlicher-Dienst/_inhalt.html

5. Metadaten zur Datenquelle

- Qualitätsberichte – Öffentlicher Dienst:
<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Oeffentlicher-Dienst/einfuehrung.html>

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: t + 12 Monate
- Periodizität: Jährlich

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Keine Einheit; Prozent
- Berechnung:

$$\text{Frauenanteil im öffentlichen Dienst} = \frac{\text{Mit Frauen besetzte Stellen [Anzahl]}}{\text{Stellen insgesamt [Anzahl]}} \cdot 100 [\%]$$

$$\text{Weiblichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter} = \frac{\text{Weibliche Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter [Anzahl]}}{\text{Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter insgesamt [Anzahl]}} \cdot 100 [\%]$$

$$\text{Verhältnis} = \frac{\text{Frauenanteil im öffentlichen Dienst [\%]}}{\text{Weiblichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter [\%]}}$$

SDG Ziel 16	Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
SDG Unterziel 16.7	Dafür sorgen, dass die Entscheidungsfindung auf allen Ebenen bedarfsorientiert, inklusiv, partizipatorisch und repräsentativ ist
SDG Indikator 16.7.1	Anteil der Stellen in nationalen und lokalen Institutionen, einschließlich a) Gesetzgebungsorganen, b) des öffentlichen Dienstes und c) Rechtsprechungsorganen, im Vergleich zur nationalen Stellenverteilung, nach Geschlecht, Alter, Menschen mit Behinderungen und Bevölkerungsgruppen
Zeitreihe	Justiz

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 25. Januar 2023
- Nationale Daten: <http://sdg-indikatoren.de/16-7-1/>
- Definition: Die Zeitreihe misst den Frauenanteil in der Justiz (zum 31. Dezember des Berichtsjahres) und bewertet, wie dieser mit dem Anteil der weiblichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (zum 31. Dezember des Berichtsjahres) übereinstimmt. Gezählt werden nur Richter und nicht Standesbeamte, Staatsanwälte etc.
- Disaggregation: Gerichtsebene

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: März 2022
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-16-07-01c.pdf>
- Das Verhältnis (keine Einheit) entspricht den UN-Metadaten. Der Anteil in der Justiz (Prozent) dient als Zähler für die Berechnung des Verhältnisses.

3. Beschreibung der Daten

- Die Daten basieren auf der Richterstatistik sowie dem Personalbestand bei den Fachgerichtsbarkeiten. Die Richterstatistik wird nur alle zwei Jahre mit Stichtag 31. Dezember erhoben; während die Daten zum Personalbestand bei den Fachgerichtsbarkeiten jährlich vorliegen. Der Personalbestand liegt nur in Vollzeitäquivalenten vor.

4. Link zur Datenquelle

- Richterstatistik und Personalbestand bei den Fachgerichtsbarkeiten:
https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/Justizstatistik/Personal/Personal_node.html

5. Metadaten zur Datenquelle

- Nicht verfügbar.

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: Nicht zutreffend.
- Periodizität: Jährlich

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Keine Einheit; Prozent
- Berechnung:

$$\text{Frauenanteil in der Justiz} = \frac{\text{Mit Frauen besetzte Stellen [Anzahl]}}{\text{Stellen insgesamt [Anzahl]}} \cdot 100 [\%]$$

$$\text{Weiblichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter} = \frac{\text{Weibliche Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter [Anzahl]}}{\text{Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter insgesamt [Anzahl]}} \cdot 100 [\%]$$

$$\text{Verhältnis} = \frac{\text{Frauenanteil in der Justiz} [\%]}{\text{Weiblichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter} [\%]}$$